Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand 18.10.2023

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
1. Geltungsbereich und Definitionen 3
2. Beschaffenheit unserer Leistungen 3
3. Unsere luckycloud-Produkte 4
4. Sonstige Leistungen 7
5. Service Levels 7
6. Mitwirkungsleistungen des Kunden 7
7. Sperrung des Accounts | Begrenzung des Traffics 9
8. Vergütung und Zahlungsbedingungen 10
9. Gewährleistung 10
10. Haftung 12
11. Force majeure 12
12. Vertraulichkeit 13
13. Datenschutz 13
14. Sonstige Regelungen 13
15. Pflichtinformationen für Verbraucher 14

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1 Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der luckycloud GmbH (nachfolgend **„wir/uns“**, zusammen **„Vertragspartner“**) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend **„AGB“**) in der zum Zeitpunkt der Bestellung jeweils aktuellen Fassung. Diese AGB sind Bestandteil aller Verträge, die wir mit dem Kunden abschließen.

1.2 Abweichende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn wir diesen nicht widersprochen haben. Dies gilt nicht, soweit wir der Geltung dieser Geschäftsbedingungen ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

1.3 Wir sind dazu berechtigt, die vorliegenden AGB jederzeit ohne Begründung zu ändern (insbesondere bei Änderung der Gesetzeslage oder der Rechtsprechung), soweit die Änderung für den Kunden zumutbar ist. Über geplante Änderungen werden wir den Kunden spätestens vier Wochen vor Inkrafttreten schriftlich informieren. Lehnt der Kunde die Änderung ab, hat er das Recht, binnen dieser Frist der Änderung schriftlich zu widersprechen. Dies gilt nicht, wenn sich die Änderung ausschließlich zu Gunsten des Kunden auswirkt. Widerspricht der Kunde nicht, gelten die neuen AGB ab dem angegebenen Zeitpunkt. Bei einem Widerspruch steht uns ein Kündigungsrecht zum Ende der bezahlten Laufzeit zu. Wir werden den Kunden in jeder Änderungsmitteilung auf sein Widerspruchsrecht und die Folgen eines Verstreichens der Widerspruchsfrist hinweisen.

1.4 Verbraucher sind natürliche Personen, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Beschaffenheit unserer Leistungen

2.1 Für die Beschaffenheit unserer Leistungen (luckycloud-Produkte und sonstige Leistungen) ist ausschließlich die jeweilige bei Vertragsschluss gültige Leistungsbeschreibung maßgeblich.

2.2 Wir gewähren nur dann eine Garantie, wenn wir eine Garantie ausdrücklich als solche bezeichnen.

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

3. Unsere luckycloud-Produkte

3.1 Vertragsgegenstand

Wir stellen dem Kunden die ausgewählten luckycloud-Produkte (z. B. Cloud-Services) für die Dauer des Vertragsverhältnisses über das Internet zur Verfügung. Der Anwendungsbereich und der Funktionsumfang der Produkte sowie die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die Nutzung (z. B. die erforderliche Bandbreite der Datenfernverbindung) werden auf unserer Webseite und in den Leistungsbeschreibungen näher definiert.

3.2 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Produkte auf unserer Webseite https://luckycloud.de stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern nur eine unverbindliche Übersicht unserer Produkte dar.

(2) Der Kunde kann auf unserer Webseite verschiedene luckycloud-Produkte auswählen, individuell konfigurieren und innerhalb von 14 Tagen kostenlos testen. Über den Button „Account erstellen“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot für den Abschluss eines Vertrages ab. Vor Accounterstellung kann der Kunde die eingegebenen Daten jederzeit ändern bzw. Eingabefehler erkennen und berichtigen. Der Kunde hat ferner jederzeit die Möglichkeit, die AGB (inkl. der Widerrufsbelehrung) vor Vertragsabschluss auszudrucken (über die Druckfunktion seines Browsers) oder diese AGB als PDF zu speichern.

(3) Wir schicken dem Kunden nach der Accounterstellung eine automatische Auftragsbestätigung per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse (mit verschiedenen Vertragsbestimmungen). Diese Auftragsbestätigung stellt unsere Annahme des obigen Angebots dar. Es besteht kein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages.

(4) Alle Angaben im Zusammenhang mit der Accounterstellung sind wahrheitsgemäß zu machen. Wir behalten uns vor, Nutzer zu sperren, wenn Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass vorsätzlich wahrheitswidrige Angaben gemacht wurden.

(5) Bei einer juristischen Person muss das Vertragsangebot durch eine unbeschränkt geschäftsfähige und vertretungsberechtigte natürliche Person erfolgen.

(6) Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

3.3 Kostenlose Testphase | Entgeltliche Weiternutzung der luckycloud-Produkte

(1) Der Kunde kann nach Vertragsabschluss die von ihm ausgewählten luckycloud-Produkte während der 14-tägigen Testphase vollständig und kostenlos nutzen.

(2) Das Vertragsverhältnis endet automatisch mit Ablauf der Testphase und Löschung des Accounts, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Wünscht der Kunde keine Weiternutzung der Produkte nach der Testphase, kann er seinen Testaccount auslaufen lassen. In diesem Fall wird der Testaccount zuerst deaktiviert und anschließend vollständig gelöscht. Der Kunde wird per E-Mail rechtzeitig auf die Deaktivierung und Löschung des Accounts hingewiesen. Er hat alternativ die Möglichkeit, seinen Testaccount über sein persönliches luckycloud-Dashboard (**„Dashboard“**) selbstständig zu löschen und auf diesem Wege die Testphase sofort zu beenden.

(3) Wünscht der Kunde eine Weiternutzung der Produkte, kann er bereits während der Testphase die kostenlose Testphase in einen entgeltlichen Vertrag ändern, indem er im Dashboard die ausgewählten Produkte über den Button „Konfiguration bezahlen“ sofort bezahlt und auf diesem Wege den Vertrag entgeltlich verlängert. Er kann die Laufzeit des Vertrags selbst bestimmen, indem er eine bestimmte Anzahl von Monaten im Voraus bezahlt (Buchung eines festen Zeitguthabens). Mit erfolgreicher Bezahlung endet die kostenlose Testphase und die entgeltliche Nutzung der ausgewählten Produkte beginnt. Die (Rest-)Laufzeit der Testphase verfällt bei Bezahlung der Konfiguration innerhalb der Testphase. Sie gilt nicht als Zeitguthaben und wird nicht verrechnet.

3.4 Anpassung der Konfiguration

Der Kunde hat in seinem Dashboard während der Vertragslaufzeit jederzeit (auch während der Testphase) die Möglichkeit, seine Konfiguration individuell anzupassen (z. B. neue Leistungen auszuwählen) und den angepassten Tarif zu zahlen. Die neue Konfiguration wird mit dem zum Anpassungszeitpunkt gegebenenfalls vorhandenen Zeitguthaben verrechnet.

3.5 Aktualisierungen

Wir werden unsere Produkte regelmäßig aktualisieren sowie weiterentwickeln, um diese insbesondere an eine geänderte Rechtslage oder an technische Entwicklungen anzupassen. Über Aktualisierungen werden wir den Kunden auf Anfrage informieren.

3.6 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Der Kunde kann im Dashboard die gewünschte Vertragslaufzeit selbst bestimmen, indem er

ein festes Zeitguthaben bucht (Vorausbezahlung der gewünschten Laufzeit). Die Mindestvertragslaufzeit beträgt einen Monat.

(2) Sollte der Kunde eine wiederkehrende Zahlung eingerichtet haben, verlängert sich das Vertragsverhältnis automatisch um die von ihm ausgewählte Laufzeit. Er kann seinen Account jederzeit ohne Einhaltung einer Frist, insbesondere im Dashboard ordentlich kündigen. Bei Kündigung mit sofortiger Wirkung und unwiderruflicher Löschung des Accounts wird das noch vorhandene Zeitguthaben nicht ausgezahlt. Alternativ hat der Kunde die Möglichkeit, die wiederkehrende Zahlung vor Ablauf der Vertragslaufzeit zu deaktivieren. Auf diesem Wege endet das Vertragsverhältnis mit Ablauf der vorausbezahlten Laufzeit.

(3) Bei einer einmaligen Zahlungsweise endet der Vertrag mit Ablauf der ausgewählten Laufzeit, sofern der Kunde vor Ablauf keine Zahlung für eine neue Laufzeit leistet.

(4) Der Kunde kann die Vertragslaufzeit vor Ablauf der aktuellen Laufzeit jederzeit anpassen. Das Ablaufdatum findet der Kunde in seinem Dashboard unter „Account verwalten & bezahlen“.

(5) Das Recht beider Vertragspartner zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Für uns liegt ein wichtiger Grund insbesondere dann vor, wenn Kundeninhalte gegen strafrechtliche Vorschriften verstoßen, es sei denn, den Kunden trifft an der Speicherung dieser Inhalte kein Verschulden.

(6) Mit Wirksamwerden der Kündigung sind wir zur Löschung des Accounts bzw. der Kundeninhalte berechtigt. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung durch uns werden die Kundeninhalte noch für eine Woche über den Zeitpunkt der Beendigung hinaus zum Abruf vorgehalten; dies gilt nicht, soweit wir durch das Vorhalten oder Zugänglichmachen dieser Inhalte Gefahr laufen, uns einer (straf-)rechtlichen Verfolgung oder Inanspruchnahme Dritter auszusetzen.

3.7 Benachrichtigungen

Benachrichtigungen an den Kunden erfolgen entweder an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse oder im Admin-Bereich des Kunden, sofern nichts anderes vereinbart ist. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass seine angegebene E-Mail-Adresse aktuell und korrekt ist.

4. Sonstige Leistungen

4.1 Support-Service

(1) Wir halten für Support-Anfragen des Kunden einen Service vor, der zu den vereinbarten Servicezeiten und Servicemodalitäten über verschiedene Kanäle kontaktiert werden kann. Die Modalitäten unserer verschiedenen Support-Leistungen (insbesondere die jeweiligen Reaktions- und Beseitigungsfristen) werden im jeweils gültigen Service Level Agreement (**„SLA“**) konkretisiert.

(2) Jeder Kunde hat die Möglichkeit, unseren Support-Service zu den im SLA festgelegten Bedingungen kostenlos zu nutzen (**„Basis-Support“**). Wir unterstützen den Kunden im Rahmen des Basis-Supports während der allgemeinen Servicezeiten in allgemeinen Fragestellungen in Bezug auf unsere Produkte.

(3) Zusätzlich bieten wir dem Kunden die Möglichkeit, mit uns individuelle entgeltliche Support-Verträge (**„Admin-Support“**) abzuschließen. Konkreter Umfang und Inhalt dieser Support-Leistungen sowie die zu zahlende Vergütung werden einzelvertraglich geregelt.

4.2 Sonstige Unterstützungsleistungen

Bei Bedarf erbringen wir für den Kunden auf Basis einer Einzelvereinbarung zusätzliche Leistungen, die im allgemeinen Leistungsumfang unserer Produkte nicht inbegriffen sind (z. B. Hilfe bei der Datenmigration, individuelle Konfigurations- und Anpassungsarbeiten). Konkreter Umfang und Inhalt dieser Unterstützungsleistungen sowie die zu zahlende Vergütung werden einzelvertraglich geregelt.

5. Service Levels

Zwecks Konkretisierung der einzelvertraglich von uns zu erbringenden Leistungen sowie zur Kontrolle der Qualität dieser Leistungen gilt ergänzend unser SLA in der jeweils gültigen Fassung.

6. Mitwirkungsleistungen des Kunden

6.1 Der Kunde wird die vereinbarten Mitwirkungsleistungen erbringen. Über die ausdrücklich genannten Mitwirkungsleistungen hinaus wird der Kunde die Mitwirkungsleistungen erbringen, die für die vertragsgemäße Leistungserbringung durch uns erforderlich und allgemein üblich sind, insbesondere wird der Kunde

(a) die notwendigen Voraussetzungen für den ordnungsgemäßen Empfang der Leistungen schaffen, vor allem die erforderliche Datenfernverbindung zwischen dem Übergabepunkt und seinem IT-System herstellen und aufrechterhalten. Die für die Nutzung der luckycloud-Produkte erforderliche Konfiguration seines IT-Systems ist Aufgabe des Kunden. Wir werden den Kunden vor Vertragsschluss auf die jeweiligen technischen Anforderungen an die digitale Umgebung des Kunden (**„Kompatibilitätsanforderungen“**) hinweisen.

(b) angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung treffen. Hierzu zählt unter anderem, dass der Kunde regelmäßig – außerhalb unserer Cloud-Infrastruktur – vollständige Sicherungskopien von seinen bei uns gehosteten Datenbeständen anfertigt und seine Daten und Informationen (**„Kundeninhalte“**) vor deren Speicherung auf Viren oder sonstige schädliche Komponenten überprüft und hierfür dem Stand der Technik entsprechende Maßnahmen (z. B. Virenschutzprogramme) einsetzt;

(c) notwendige und ihm mögliche Mitwirkungshandlungen vornehmen, damit wir im Rahmen einer erforderlichen Mangelsuche feststellen können, ob unsere Kompatibilitätsanforderungen vom Kunden erfüllt werden. Dies gilt nur, wenn wir zwecks vorgenannter Feststellung ein technisches Mittel einsetzen, das für den Kunden den geringsten Eingriff darstellt;

(d) uns sämtliche für die Erfüllung der vereinbarten Leistungen erforderlichen Rechte an den gespeicherten Kundeninhalten, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung und öffentlichen Zugänglichmachung, einräumen;

(e) seine Zugangsdaten (Benutzername | Passwort) vertraulich behandeln. Er darf sie unbefugten Dritten nicht zugänglich machen. Der Kunde hat uns unverzüglich zu kontaktieren, wenn Tatsachen die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von seinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben (zwecks Sperrung des betroffenen Accounts etc.).

(f) dafür Sorge tragen, dass von den Kundeninhalten keine Gefährdung für die Sicherheit und Integrität unserer Infrastruktur sowie der darauf befindlichen Daten ausgeht. Hegt der Kunde den Verdacht, dass ein solcher Fall eingetreten ist, hat er uns unverzüglich hierüber in Kenntnis zu setzen. Besteht der begründete Verdacht, dass eine der vorgenannten Situationen eingetreten ist, sind wir berechtigt, Kundeninhalte zu isolieren, zu deaktivieren, zu deinstallieren und/oder die Anbindung der betroffenen Kundeninhalte an das Internet zu unterbrechen, sofern dies zum konkreten Zeitpunkt zur Schadensbehebung oder -begrenzung erforderlich scheint.

(g) dafür Sorge tragen, dass die Kundeninhalte nicht gegen geltendes Recht, insbesondere Strafrecht oder behördliche Auflagen verstoßen oder Dritte in ihren Rechten verletzen. Gleiches

gilt hinsichtlich der vom Kunden genutzten Internetadresse. Besteht der begründete Verdacht eines drohenden oder eingetretenen Verstoßes, sind wir berechtigt, unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen des Kunden, die Anbindung der betroffenen Kundeninhalte an das Internet zu unterbrechen oder einzustellen und rechtswidrige Inhalte zu löschen. Das Vorgenannte gilt auch bei Geltendmachung nicht offensichtlich unbegründeter Ansprüche Dritter. Wir sind nicht dazu verpflichtet, die vom Kunden übermittelten bzw. gespeicherten Inhalte zu überwachen oder aktiv nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hindeuten.

(h) Wir werden den Kunden über die nach lit. f) und g) ergriffenen Maßnahmen per E-Mail informieren. Der Kunde wird uns unverzüglich alle für die Aufklärung des Sachverhalts erforderlichen Informationen zukommen lassen und an der Sachverhaltsaufklärung im erforderlichen Umfang mitwirken. Der Kunde stellt uns von jeglicher Inanspruchnahme durch Dritte sowie der damit verbundenen Kosten (insbesondere von den erforderlichen Rechtsverteidigungskosten) auf erstes Anfordern frei.

6.2 Sofern im Einzelfall keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde, hat der Kunde sämtliche Mitwirkungsleistungen unentgeltlich zu erbringen.

6.3 Die vom Kunden zu erbringenden Leistungen stellen echte Verpflichtungen und nicht lediglich bloße Obliegenheiten dar. Sofern und soweit der Kunde die von ihm geschuldeten Leistungen nicht, nicht rechtzeitig oder nicht wie vereinbart erbringt und dies Auswirkungen auf unsere Leistungserbringung hat, sind wir von der Erbringung der betroffenen Leistungen befreit.

7. Sperrung des Accounts | Begrenzung des Traffics

7.1 Wir sind jederzeit berechtigt, den Zugang zum Kundenaccount vorübergehend oder auch dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass der Kunde gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstößt bzw. verstoßen hat, oder wir aus sonstigen berechtigten Gründen ein erhebliches Interesse an der Sperrung haben. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werden wir die berechtigten Interessen des Kunden angemessen berücksichtigen.

7.2 Wir drosseln oder begrenzen den Traffic eines Kundenaccounts grundsätzlich nicht. Jedoch behalten wir uns das Recht vor, Accounts zu sperren bzw. die dazugehörigen Verträge auszusetzen, wenn der Umfang der geladenen Daten darauf hindeuten, dass der Account für Filesharing oder Ähnliches genutzt wird. Allen Nutzern stehen je Account 120 % des gebuchten Speicherplatzes an Netzwerk-Traffic-Leistung pro Monat inklusive zur Verfügung. Sollte der

Netzwerk-Traffic übermäßig genutzt werden, behalten wir uns das Recht vor, den zusätzlichen Traffic mit 0,0396 € pro GB in Rechnung zu stellen. Sollten die Traffic-Gebühren nicht innerhalb des vereinbarten Zahlungsziels abgegolten werden, behalten wir uns das Recht vor, den Account bis zum Zahlungseingang zu sperren.

8. Vergütung und Zahlungsbedingungen

8.1 Die Preise für unsere Leistungen sind in der jeweiligen Leistungsbeschreibung und im Dashboard aufgeführt. Die zu leistende Vergütung wird einzelvertraglich festgelegt.

8.2 Die Vergütung für die luckycloud-Produkte ist für die jeweilige Laufzeit und die gegebenenfalls nachfolgenden Verlängerungszeiträume im Voraus zu leisten.

8.3 Wir sind berechtigt, die Vergütung nach Ziff. 8.1 nach billigem Ermessen zum Ende eines Abrechnungszeitraums anzupassen, sofern sich die für die Erbringung der Leistungen anfallenden Kosten erheblich erhöht haben. Hierbei kann es sich um Kosten für Personal, Lizenzen oder Technik handeln. Wir werden den Kunden über eine Preiserhöhung spätestens vier Wochen vor Wirksamwerden der Änderung informieren. Lehnt der Kunde die Änderung ab, hat er das Recht, binnen dieser Frist der Änderung schriftlich zu widersprechen. Widerspricht der Kunde nicht, ist ab dem in der Mitteilung genannten Zeitpunkt die angepasste Vergütung geschuldet. Bei einem Widerspruch steht uns ein Kündigungsrecht zum Ende der bezahlten Laufzeit zu. Wir werden den Kunden in jeder Änderungsmitteilung auf sein Widerspruchsrecht und die Folgen eines Verstreichens der Widerspruchsfrist hinweisen.

8.4 Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, verstehen sich alle Preisangaben zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer.

8.5 Der Rechnungsbetrag wird mit Zugang der Rechnung beim Kunden zur Zahlung fällig. Zahlungen sind ohne Abzug auf eines der in der Rechnung genannten Konten zu leisten.

9. Gewährleistung

9.1 Für Mängel unserer Produkte haften wir nach den gesetzlichen Gewährleistungsregeln, sofern nachfolgend keine abweichende Regelung getroffen wurde. Die verschuldensunabhängige Haftung für bereits bei Vertragsschluss vorhandene Mängel nach § 536a Abs. 1 Halbsatz 1 BGB wird in den Grenzen von Ziffer 10 ausgeschlossen.

9.2 Der Kunde hat Mängelrügen zusammen mit einer nachvollziehbaren Schilderung der

Fehlersymptome unverzüglich schriftlich zu erheben. Der Kunde unterstützt uns auf unsere Anforderung hin ohne gesonderte Vergütung in zumutbarem Umfang bei der Mangelsuche und -behebung.

9.3 Gewährleistungsansprüche des Kunden bestehen nicht

(a) bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit oder bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit des Produktes,

(b) bei Mängeln, die durch Nichteinhaltung von den für das jeweilige Produkt vorgesehenen und von uns konkretisierten Nutzungsbedingungen verursacht werden,

(c) bei einer Fehlbedienung durch den Kunden,

(d) im Falle des Einsatzes von Hardware, Software oder sonstigen Geräteausstattungen, die gemäß den bekannten Kompatibilitätsanforderungen für die Nutzung unserer Produkte nicht geeignet sind;

(e) wenn der Kunde einen Mangel nicht unverzüglich anzeigt und wir infolge der Unterlassung der unverzüglichen Mängelanzeige keine Abhilfe schaffen konnte oder

(f) wenn der Kunde den Mangel bei Vertragsschluss kennt und sich seine Rechte nicht vorbehalten hat.

9.4 Soweit ein Mangel vom Kunden angezeigt wurde und die Gewährleistungsansprüche des Kunden nicht ausgeschlossen sind, beseitigen wir Mängel unserer Produkte innerhalb angemessener Frist (durch Maßnahmen nach eigener Wahl). Unseren Mitarbeitern und Beauftragten wird zu diesem Zwecke freier Zugang zu den Systemen des Kunden gewährt, soweit dies für die Mängelbeseitigung erforderlich ist. Unsere Verantwortung erstreckt sich hierbei nur bis zum Übergabepunkt der von uns betriebenen Systeme zum Internet, nicht aber auf die Systeme des Kunden und Datenübertragungsleitungen jenseits des Übergabepunkts.

9.5 Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen zur Gewährleistung.

9.6 Soweit es sich bei unseren Leistungen um reine Dienstleistungen handelt (z. B. Support-Leistungen), haften wir für Mängel dieser Dienstleistungen nach den Regeln des Dienstvertragsrechts.

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

10. Haftung

10.1 Wir haften nicht für Störungen der Telekommunikationsinfrastruktur, einschließlich der Telefonleitungen. Im Übrigen richtet sich unsere Haftung bei Telekommunikationsdienstleistungen nach den Vorschriften des Telekommunikationsgesetzes (TKG).

In allen übrigen Fällen gilt:

(a) Im Fall von Arglist, Vorsatz und grober Fahrlässigkeit haften wir gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Dasselbe gilt bei einer ausdrücklich von uns übernommenen Garantie.

(b) Im Fall einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur, sofern es sich um die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht handelt. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine Verpflichtung, deren Erfüllung für die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrags erforderlich ist und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Unsere Haftung ist in diesem Fall auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt. Als vertragstypischer vorhersehbarer Schaden gilt ein Schaden in Höhe eines durchschnittlichen Jahresentgeltes des Kunden für den jeweiligen Vertrag mit uns (sollte die Vertragsbeziehung kürzer sein, wird das Jahresentgelt hochgerechnet).

(c) Schadensersatzansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleiben von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen unberührt.

(d) Ansprüche aus entgangenem Gewinn sind ausgeschlossen.

10.2 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten von unseren gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen.

11. Force majeure

11.1 Soweit und solange ein Fall höherer Gewalt (**„Force majeure“**) vorliegt, sind wir zeitweise von unseren Leistungspflichten befreit.

11.2 Force majeure ist ein betriebsfremdes, von außen durch elementare Naturkräfte oder durch Handlungen dritter Personen herbeigeführtes Ereignis, das nach menschlicher Einsicht und Erfahrung unvorhersehbar ist, mit wirtschaftlich erträglichen Mitteln auch durch die äußerste, nach der Sachlage vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht verhütet oder unschädlich

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

gemacht werden kann und auch nicht wegen seiner Häufigkeit in Kauf zu nehmen ist.

12. Vertraulichkeit

12.1 Die Vertragspartner werden alle Geschäftsgeheimnisse und sonstige vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei (**„vertrauliche Informationen“**) vertraulich behandeln. Die empfangende Partei (**„Empfänger“**) wird die vertraulichen Informationen mit derselben Sorgfalt behandeln, wie sie eigene vertrauliche Informationen der gleichen Sensitivität behandelt, mindestens jedoch mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

12.2 Soweit anwendbare gesetzliche Verpflichtungen dies erfordern, ist der Empfänger zur Offenlegung und Weitergabe vertraulicher Informationen berechtigt. Sofern gesetzlich zulässig, wird der Empfänger die offenlegende Partei vor der Offenlegung vertraulicher Informationen informieren.

12.3 Die Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit gilt für die Laufzeit des Vertrags sowie für einen Zeitraum von zwei Jahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

13. Datenschutz

13.1 Die Vertragspartner werden die jeweils auf sie anwendbaren datenschutzrechtlichen Gesetze einhalten.

13.2 Soweit wir für den Kunden als Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 DS-GVO tätig werden, gelten ergänzend zu diesen AGB unsere Regelungen zur Auftragsverarbeitung.

14. Sonstige Regelungen

14.1 Auf das Vertragsverhältnis ist das deutsche Recht unter Ausschluss der Normen, die in eine andere Rechtsordnung verweisen, und unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf vom 11.4.1980 (UN-Kaufrecht) anzuwenden. Wenn der Kunde Verbraucher ist, kann auch das Recht an seinem Wohnsitz anwendbar sein, sofern es sich um zwingende verbraucherrechtliche Bestimmungen handelt.

14.2 Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist ausschließlicher Gerichtsstand Berlin. Wir sind auch berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

14.3 Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen und diesbezüglich ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen.

14.4 Der Kunde darf Rechte aus dem Vertragsverhältnis nur abtreten, wenn wir vorher schriftlich zugestimmt haben. Dies gilt nicht für die Abtretung von Zahlungsansprüchen. Der Abtretungsausschluss findet ferner keine Anwendung, wenn wir kein schützenswertes Interesse an dem Abtretungsausschluss haben oder die berechtigten Belange des Kunden an der Abtretbarkeit des Rechts unser schützenswertes Interesse an dem Abtretungsausschluss überwiegen.

14.5 Sollten einzelne Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein bzw. werden, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht. Die Vertragspartner verpflichten sich, anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung eine gesetzlich zulässige Regelung zu treffen, die dem Vertragsziel rechtlich und wirtschaftlich am besten gerecht wird. Entsprechendes gilt im Fall einer Regelungslücke. Soweit eine einvernehmliche Lösung nicht möglich ist, gelten die gesetzlichen Vorschriften.

14.6 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie die Abänderung dieser Regelung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Der Vorrang individueller Vertragsabreden bleibt hiervon unberührt.

14.7 Die Schriftform im Sinne dieser AGB wird auch durch die Textform (z. B. E-Mails, Telefax) gewahrt, soweit nicht ausdrücklich eine abweichende Regelung getroffen wurde.

15. Pflichtinformationen für Verbraucher

15.1 Online-Streitbeilegung | Streitbeilegungsverfahren

(1) Plattform der Europäischen Kommission zur Online-Streitbeilegung (OS): https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE

(2) Wir sind weder verpflichtet noch dazu bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

15.2 Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern der Kunde ein Verbraucher ist und der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln abgeschlossen wurde, steht dem Kunden das unten beschriebene gesetzliche Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du uns (luckycloud GmbH, Solmsstraße 26, 10961 Berlin, Tel.: +49 30 814 570 920, E-Mail: support@luckycloud.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das unten beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs:

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, haben wir dir alle Zahlungen, die wir von dir erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass du eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Zahlung eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Zusätzlich bei Dienstleistungen:

Hast du verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hast du uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem du uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtest, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht. Dieser Anspruch besteht nur dann, wenn du das Verlangen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, Fax) übermittelt hast.
Dein Widerrufsrecht erlischt, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist erst begonnen haben, nachdem du dazu deine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig deine Kenntnis davon bestätigt hast, dass dein Widerrufsrecht mit vollständiger Vertragserfüllung durch uns erlischt.

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Muster-Widerrufsformular

(Wenn du den Vertrag widerrufen willst, dann fülle bitte dieses Formular aus und sende es zurück.)

An luckycloud GmbH, Solmsstraße 26, 10961 Berlin, E-Mail: support@luckycloud.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*) / die Bereitstellung der folgenden digitalen Produkte (*):

_____

_____
Bestellt am (*) /erhalten am (*):

_____
Name des/der Kunden:

_____
Anschrift des/der Kunden:

_____

_____
Unterschrift des/der Kunden (nur bei Mitteilung auf Papier):

_____
Datum:
(*) Unzutreffendes streichen.

luckycloud GmbH
Solmsstraße 26
10961 Berlin
Germany

CEO & Founder
Luc Mader
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920

Kontakt
www.luckycloud.de
legal@luckycloud.de
+49 (0) 30 814 570 920